

Presseinformation

Mobile Filialen helfen in besonders vom Hochwasser betroffenen Orten

Rollende Sparkassenfilialen sichern kostenfreie Bargeldversorgung für Kunden der Kreissparkasse Köln als auch anderer Kreditinstitute

Köln, den 21. Juli 2021

Einige Filialen der Kreissparkasse Köln können aufgrund der Hochwasserfolgen zurzeit nicht öffnen. In besonders betroffenen Regionen setzt sie daher seit dieser Woche ihre Mobilen Filialen ein, um insbesondere die Bargeldversorgung zu sichern. Da die Kreissparkasse Köln allen Menschen vor Ort helfen möchte, können an den Geldautomaten der Mobilen Filialen sowohl die Kundinnen und Kunden der Kreissparkasse Köln als auch anderer Kreditinstitute mit ihrer Girokarte kostenfrei Bargeld abheben.

Seit dieser Woche setzt die Kreissparkasse Köln an folgenden Standorten montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr ihre Mobilen Filialen ein:

Im Rhein-Sieg-Kreis:

- Rheinbach (vor dem Rathaus)
- Heimerzheim (Höhenring 101)

Rheinisch-Bergischen Kreis:

- Leichlingen (vor der Filiale)
- Untereschbach (neben der Filiale)

Vor diesem Hintergrund werden die Mobilen Filialen ihre üblichen Standorte bis auf Weiteres nicht anfahren. Die Kundinnen und Kunden aus diesen Ortschaften werden um Verständnis und Solidarität mit den betroffenen Menschen gebeten.

Eine laufend aktualisierte Übersicht der zurzeit nicht geöffneten Filialen sowie weitere Informationen rund um Hilfe nach dem Hochwasser sind im Internet unter www.ksk-koeln.de/hochwasserhilfe abrufbar.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.468